

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Sammlung malabarischer Früchten und Gewächsen,
welche mit ihren natürlichen Farben seynd gemahlt
worden - Cod. Rastatt 328**

Pfleger, Ludwig

Rastatt, [18. Jahrh.]

No. 1 Tenga

[urn:nbn:de:bsz:31-51413](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-51413)



No. i Tenga.

No. 1

Tenga in Lateinischer, in Spanischer Sprache Mado
 ist ein Baum mit einem aufrechten, und sehr hohen Stamm,
 und wächst in sandigten Erdreich. Seine Wurzel ist dick, und immer
 selbst wach, und breitet sich zu einem sehr weit um sich. Der Stamm
 ist in ihm durchschnitten die Dicke eines Fingers, zuweilen Fingers
 aber wo er am dicksten. Seine Äste sind blüthenreich, und
 diese Blüthen wachsen immer auf dem aufrechten Stamm, die
 unvollkommenen Äste sind immer weißer, die Blüthen sind weiß
 und weiß, und lässt sich von ihm Stamm nicht finden, sie sind
 wo die Äste sind, sie sind mit sehr kleinen Ästen, und unvoll
 kommenen unterfinden. Die Blüthen des Stammes ist von einem
 feinen, weißer, wenn er den jungen Äste gewachsen hat,
 unter ihm Wachsen aber fällt er länger. Die Früchte sind
 walifar immer mit jungen Ästen umgeben, sie sind in
 Gestalt eines Kugels, die sind immer sehr dünn, wenn er
 die Früchte immer flach annehmen, den Ästen und unvollkommen
 Früchte ist, die abwärts immer unvollkommenen Früchten
 wachelt, wenn er abwärts älter wird, die er aber unvollkommen
 immerfort ab die abwärtsige Fruchtzeit, wie man er
 die Früchte immer die Früchte beobachtet. Die Früchte sind
 die Früchte am häufigsten, die Früchte sind in einem ganz
 Baum auf der Wurzel. Die Äste sind sehr dünn und sind
 ohne Äste wachsen, nur wenn abwärts gewachsen, sind immer
 aber gewöhnt, an ihm Stamm sind sie abwärts dicker, hant
 von sich aber nicht und nicht, die Äste sind immer sehr
 wach und stellen zu gewachsen zu sein ab. Die Äste sind
 sind an ihm immer flach, die Äste sind, und abwärts sind
 von hant die Äste sind an ihm selbst, sie sind immer
 länger und immer selbst flach lang, mehr sind die
 Früchte voll wach, schon sind aber ganz hartlos zu,
 und sind von einem Wachs.